

Dominik Siegart

Februar 2009

Die Siegart' und die edle, freie Glasmacherkunst

**Die Chronik des Karl Heinrich Siegart –
oder warum wir familiengeschichtlich relevante
Texte auch veröffentlichen sollten**

Abb. 2009-1/455

Dominik Siegart

Die Siegart' und die edle, freie Glasmacherkunst, Einband
Verlag BOD GmbH, Norderstedt 2009

**Dominik Siegart (Hrsg.)
Die Siegart'
und die edle, freie Glasmacherkunst
124 Seiten**

€13,50

BOD Books on Demand GmbH, Norderstedt

WEB www.bod.deMAIL info@bod.de

ISBN 9 783 837 092 264

Die uns voran gegangenen **Familienforscher** vor allem in der Schweiz (**Leo, Leo, Robert und Karl Heinrich Siegart**) hatten schon vor vielen Jahrzehnten einen großen Teil der nötigen Forschungs- und Detektivarbeit erledigt, der nötig gewesen ist, um die verschiedenen Siegart-Linien miteinander zu verknüpfen. So ist bekannt, dass schon damals Reisen in die Archive Deutschlands (z.B. Generallandesarchiv Karlsruhe, Erzbischöfliches Kirchenarchiv Freiburg ...) unternommen wurden.

Ein Teil der dort zusammen getragenen Informationen findet sich auch im „**legendären Koffer**“, den Archivwart **Otto Siegart** als Leihgabe aus der Schweiz erhal-

ten hat. Hinweise auf die mühevollen Arbeit geben auch die umfangreichen Hintergrundinfos, die sich in der **handschriftlich verfassten Chronik des Karl Heinrich Siegart von 1936** finden.

Ein großer Fehler freilich war sicher der, die mühsam zusammen getragenen Unterlagen nicht in zeitgemäßer und geordneter Form hinterlassen zu haben. Der Koffer ist dafür ein gutes Beispiel. Er stellt eine umfangreiche Sammlung von vielen kleinen Zetteln und Hinweisen dar, von denen allerdings keiner genau weiß, was miteinander zusammenhängt und was nicht. Viele Durchstreichungen und Querverweise deuten auf ein ständiges Überarbeiten der gefundenen Informationen hin. Es wurde letztlich aber versäumt, alles so zu ordnen und zu publizieren, so dass es die Nachkommen auch nachvollziehen können.

Wir sollten daher alles, was wir in Erfahrung bringen können, auch publizieren. Zumindest, wenn es sich um größere Chroniken / Nachlässe / Erinnerungen handelt. Und das dann auch in einer „anständigen“ und angemessenen Form. Und das ist meiner Meinung nach die Buchform. Im Internet kursiert eine ungeheure Masse von Informationen und Texten, aber ein Buch stellt etwas Besonderes dar. Ich könnte mir das auch als Serie vorstellen: „Familiengeschichtliche Schriften des Familienverbandes Si(e)gart(h)“.

Auch wenn dieses Thema in der Vorstandschaft kontrovers diskutiert wurde, verweise ich auf Punkt 3.8 unserer Verbandssatzung:

„Ebenso ist es eine wesentliche Aufgabe des Verbandes, in unregelmäßigen Abständen **Publikationen zur allgemeinen Familiengeschichte herauszugeben**. Damit soll vorhandenes Wissen konserviert und den Mitgliedern zur Verfügung gestellt werden. Abhängig ist dieses Ansinnen vom Engagement der Mitglieder und von den finanziellen Möglichkeiten.“

Den Anfang habe ich selbst gemacht. Als ich die **handschriftliche Chronik des Karl Heinrich Siegart von 1936** aus der Schweiz erhielt, war mir klar, dass man dieses Werk einer breiteren Masse zur Verfügung stellen sollte. Ich habe die KHS-Chronik komplett abgetippt, überarbeitet, Orts- und Namensregister und ein Lexikon angelegt, sowie zwei namhafte Experten für Vor- und Nachwort gewonnen. Es handelt sich dabei um Heinz Horat und Siegmund Geiselberger. Vor allem letztgenannter war mir bei unzähligen Lese- und Verständnisfragen zum Manuskript sehr behilflich.

Heinz Horat ist Direktor des Historischen Museums Luzern und Autor der beiden Siegart-Standardwerke:

„Flühli-Glas“

„Vom Feuer geformt -

Die Geschichte der Glashütte Hergiswil“

Siegmar Geiselberger ist Diplom-Ingenieur, Pressglas-Sammler und einer der tiefsten Kenner der Glasmacher-Geschichte. Er gibt in regelmäßigen Abständen den PDF-Abo-Rundbrief „Pressglas-Korrespondenz“ heraus.

Ich bitte zu beachten, dass es sich nicht um eine „Eins-zu-Eins“-Abschrift der handschriftlichen Chronik handelt. Ich habe auch grammatikalisch korrigiert. Dies freilich mit Maß und Ziel. So habe ich die oftmals endlosen Schachtelsätze entzerrt. Außerdem lange Aufzählungen, die mit Komma voneinander abgetrennt waren, nunmehr als Aufzählung mit Spiegelstrichen aufbereitet. Orte und Personen sind nun prinzipiell unterstrichen, um bei der Recherche schneller zu den relevanten Infos zu kommen.

Das Buch ist mittlerweile als **Taschenbuch im BOD-Verlag** erschienen.

Es ist deutschlandweit und (hoffentlich) auch in der Schweiz erhältlich. Ich hoffe, damit eventuell auch bisher uninteressierte Personen für unseren Verband gewinnen zu können. Zu diesem Zwecke könnte man auch an die wichtigsten Bibliotheken und Archive Exemplare zur Auslage senden.

Der Titel ist „**Die Siegwart' und die edle, freie Glasmacherkunst**“.

Das Buch hat **124 Seiten** und die **ISBN 9 783837 092264**.

Es ist zum Preis von **13,50 Euro** erhältlich über Internet beispielsweise bei **Amazon.de** oder **Buch.de**, aber auch über den klassischen Buchhandel.

Bitte beachten:

Beim **BOD-Verlag** handelt es sich um einen ganz speziellen Verlag, der Bücher nur auf eingehende Bestellungen hin druckt [Books on Demand]. Dadurch werden auch solche „Liebhaber-Projekte“ möglich, die über einen klassischen Verlag nie zu finanzieren wären.

Das hat aber den Nachteil, das man auf ein bestelltes Buch 1-2 Wochen warten muss, da es ja „frisch gedruckt“ werden muss. Deshalb bestellt es bitte früh genug, wenn ihr es auf einen bestimmten Termin benötigt.

Sollte es gar nicht klappen, kann auch ich die Bücher besorgen.

Mein Dank gilt:

Herrn Hans Siegwart für die Beschaffung des Manuskripts aus der Schweiz.

Herrn Otto Siegwart für die Hilfe beim Bearbeiten des Manuskripts.

Herrn Heinz Horat für das Vorwort.

Herrn Siegm. Geiselberger für das Nachwort und die oft mühevollen, aber fruchtbaren Zusammenarbeit bei der Bearbeitung der wissenschaftlichen Hintergründe des Manuskripts.

Herrn Thomas Parent vom LWL-Industriemuseum Dortmund für das Coverbild des Buches, welches einen Ausschnitt aus der **Glasmacherhütte Äule** zeigt.

Dominik Siegwart
(1. Verbandsvogt)

Siehe unter anderem auch:

- PK 2000-1 Garcke, Stolberg und die Glasindustrie [auch Siegwart]**
- PK 2000-1 Neutzling, Die Glasmacher-Familie Sigwart / Siegwart**
- PK 2000-1 SG, Zeittafel zur Stolberger Glasindustrie [Siegwart, Stolberg]**
- PK 2000-4 Funk, Glasmuseum Glashütte Hergiswyl [Siegwart, Schweiz]**
- PK 2000-4 Henle, Schweizer Glasindustrie Siegwart & Co. A.G. Hergiswyl & Küssnacht**
- PK 2000-4 SG, Ein wichtiges Buch: Hansjosef Maus, Schwarzwälder Waldglas**
- PK 2001-4 SG, Pressglas-Paperweights von Siegwart, Stolberg, Wiener Weltausstellung 1873**
- PK 2001-4 SG, Tagebuch Siegwart, Stolberg, 1826 bis 1856, Rezept für Silberspiegel**
- PK 2002-2 Roese, Eine gemarkte Schale von Gebrüder Siegwart, Stolberg b. Aachen**
- PK 2002-3 Regionale Industrialisierung des Aachener Reviers zwischen dem ausgehenden 18. und der Mitte des 19. Jhdts, dargestellt am Beispiel der Glas-Industrie [Siegwart, Stolberg]**
- PK 2003-3 Anh.-11, SG, Schaudig, Zaugg, Die Schweizerische Glasindustrie (Auszug), Zürich 1922**
- PK 2005-3 Neu, Die Wildensteiner Glashütte im Südwesten der Vogesen [Sundgau]**
- PK 2008-2 Mattes, SG, Paperweights aus Pressglas der Gebrüder Siegwart & Co., Stolberg bei Aachen; Weltausstellungen Wien 1873 und Paris 1878, Junger Mann in Uniform**
- PK 2008-2 Roth, Am Ursprung der Glasmacherfamilien Rubischung, Schmid und Engel [Gänsbrunnen / Schafmatt, auch Siegwart]**
- PK 2008-2 SG, Zum Abdruck der Anfänge der Glasmacherfamilien Hug, Rubischung, Schmid und Engel von Alexander Roth [auch Siegwart]**
- PK 2008-2 Auswahl von Beiträgen der PK zum Thema frühe Glashütten & Glasmacher**
- PK 2008-4 Egg, Die Glashütten zu Hall und Innsbruck im 16. Jahrhundert (Auszug)**

- PK 2008-3 Anhang 08, SG, Glasneck, MB Angelo Sassella / Gebrüder Siegwart, Stolberg, um 1900**
- PK 2008-3 Anhang 04, SG, Glasneck, MB Angelo Sassella / Gebrüder Siegwart, Stolberg 1906 mit Geschichte Siegwart und Zeittafel zur Stolberger Glas-Industrie**
- PK 2008-3 Anhang 09, SG, Glasneck, Prospekt MB Angelo Sassella / Gebrüder Siegwart, Stolberg, um 1914**

Abb. 2009-1/456

Karte Schwarzwald: St. Peter - Altglashütte - Vöhrenbach - Herzogenweiler - Bubenbach

Feldberg- Rothwasser - Lenzkirch - Kappel - Neuglashütten - Altglashütten - Aeule - Grünwald - Blasiwald - St. Blasien - Todtmoos

